

[9682.] Auf neue Rechnung ist so eben an diejenigen Handlungen, deren Bestellungen wir bis heute erhielten, versandt worden:

Heitere Bühnenspiele

in

freien Bearbeitungen und Uebersetzungen nach dem Französischen von B. A. Herrmann.

Inhalt:

Eine Reise nach Spanien. Posse in 2 Akten.
Alles durch die Frauen. Lustspiel in 2 Akten.
Johanna und Hannchen. Lustspiel in 2 Akten.
Flock. Lustspiel in 2 Akten.

Der Vater der Debitantin. Posse in 4 Akten.
Eine Räubergeschichte. Posse in 1 Akte.

Eleg. geh. in 8. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ ord.
Hamburg, den 12. Dec. 1846.

W. Bernhardt'sche Buchh.
(E. Baron).

[9683.] Bei **Julius Wildt** in Cracau ist so eben erschienen und nur durch mich zu beziehen:

Wzory

kalligraficzne polskie
napisał i wydał

Wincenty Szwart.

Kalligraphische Vorlegeblätter in polnischer
Sprache.

Preis eines Exemplares auf seinem Papier 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$,
auf gewöhnlichem Papier 20 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Etwaigen Bedarf bitte gefälligst zu ver-
langen.

[9684.] In unserm Verlage sind so eben folgende
Portraits, nach der Natur gezeichnet und litho-
graphirt von G. Weinhold in Dresden, erschienen:

Dr. Ludwig von der Bforden,

Hofrath und Professor der Rechte an der
Universität Leipzig.

Groß Folio. Belimp. Pr. $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Chines. Pap.
Pr. 1 $\frac{1}{2}$.

Ferdinand David,

Concertmeister in Leipzig.

Klein Folio. Belimp. Pr. $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Chines. Pap.
Pr. 1 $\frac{1}{2}$.

Wie bitten, davon zu verlangen.
Leipzig, 15. December 1846.

Breitkopf & Härtel.

[9685.] Zur Weihnachtsgabe

empfehle ich meine

„Praktische Vorschule für den deutschen Buchhandel“

hiermit bestens.

Leipzig, im Nov. 1846.

Albert Hoepstein.

[9686.] In meinem Verlage erschien so eben:

Portrait

von

H. C. Andersen.

Mit Facsimile.

Nach einem Originalgemälde von Prof. Grahl
in Dresden.

In Stahl gestochen von Weger.

gr. 4. Chines. Papier ord. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$, baar 6 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Auf 10 Expl. 1 Freierpl.

Leipzig, den 8. Decbr. 1846.

Carl B. Vorck.

[9687.] Unterm heutigen Tage wurden versandt,
von:

Gailhabaud's, Jules, Denkmäler der Baukunst
aller Zeiten und Länder. Nach Zeichnungen
der vorzüglichsten Künstler gestochen von
Lemaitre, Bury, Olivier und An-
dern, mit erläuterndem Text von de Cau-
mont, Champollion-Figeac, L. Du-
beux, Jomard, Kugler, Langlois,
A. Lenoir, L. Lohde, Girault de
Prangey, Raoul-Rochette, L. Vau-
doyer etc. Für Deutschland herausgege-
ben unter Mitwirkung von Dr. Franz
Kugler, Prof. der Königl. Akademie der
Künste in Berlin, herausgegeben von Lud-
wig Lohde, Architect und Lehrer am
Königl. Gewerbe-Institut in Berlin. 200 Lie-
ferungen in Gross Quart. 400 Stahlstiche
und mindestens 100 Bogen Text. Preis
einer Lieferung, deren monatlich zwei er-
scheinen, bei ungetrennter Abnahme des
ganzen Werkes, 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ ord. u. 9 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ netto.

die fünfundneunzigste bis achtundneun-
zigste Lieferung, und sind somit die Sub-
scribenten im Besitz der jährlich versprochenen
24 Bgn.

Die Fortsetzung folgt ununterbrochen, und
geht dieses umfassende Werk seiner Vollendung
mit Sicherheit entgegen.

Auch so manche Schwierigkeiten sind seit
dem Beginn des Werkes überwunden worden;
viele Texte, welche sich nicht gleich geben ließen,
manche einzelne Tafel zu dem einen oder andern
Denkmale, deren Stich nicht gleichzeitig in An-
griff genommen oder beendigt werden konnte, sind
jetzt nachgeliefert oder folgen baldigst in einer der
nächsten Lieferungen, wodurch sich das Ganze
immer mehr und mehr abrundet und vervoll-
ständigt.

Kann auch ein systematisches Ausgeben der
Denkmäler nicht festgehalten werden, wodurch sich
das Erscheinen des Werkes und dessen sichere
Beendigung, bei der Abhängigkeit von Zeichnern
und Stechern, ins Ungemessene verzögern dürfte,
— so wird doch vorläufig das den Lieferungen
beigegebene Inhaltsverzeichnis den Besitzern des
Werkes dazu dienen, die bereits publicirten Denk-
mäler leicht auffinden und das Zusammengehö-
rende zusammen stellen zu können.

Dieses Inhaltsverzeichnis mit seinen Ver-
weisungen, vorwärts und rückwärts, wird stets
nachgetragen, doch werden am Schlusse des Wer-
kes noch außerdem die ausführlichsten alphabeti-
schen und systematischen Register und Verzeich-
nisse der Tafeln und Texte (namentlich auch, wie
solche zu binden sind) gegeben werden, um den
Besitzern des Werkes den darin enthaltenen rei-
chen Schatz leichter zugänglich und nugenbringend
zu machen.

Für Solche, welche jetzt erst in die Reihe
der schon so zahlreichen Subscribenten einzutreten
denken, diene noch zur gefälligen Maßnahme, daß
sie nicht gebunden sind, alle 98 Lieferungen auf
einmal zu nehmen, sondern sich dieselben auch nach
und nach verschaffen können, wie ihnen dieses
bequem sein dürfte, — nur wird das Werk nicht
getrennt.

Hamburg, 20. Nov. 1846.

Joh. Aug. Meißner.

[9688.] In der **Gebauer'schen** Buchhandlung
erschien so eben:

Dr. H. A. Hacke, Praktisches Handbuch

der syphilitischen Krankheiten.

I. Theil „Blennorrhöen.“

Preis 1 $\frac{1}{2}$ 8 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Der 2. u. letzte Theil erscheint zu Ostern 1847.

[9689.] Stuttgart. Bei uns ist erschienen
und an Handlungen, welche Nova von uns an-
nehmen, versandt worden:

Kapff, S. E. M., Communionbuch. Mit
einem Stahlstich. 4. Aufl. 8. br. 36 kr.
od. 10 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

Dieses Communionbuch zeichnet sich durch
seinen reichen Inhalt, so wie durch die Lebendig-
keit und Einfachheit der Darstellung eben so
rühmlichst aus wie des Verfassers weitverbreite-
tes Gebetbuch.

Koch, E. E., Geschichte des Kirchenlieds u.
Kirchengefangs mit besonderer Rücksicht auf
Württemberg. Zwei Bände. gr. 8. br.
3 fl. 36 kr. od. 2 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.

In dieser für die evang. Lieberfreunde über-
haupt und namentlich für Prediger und Lehrer
bestimmten interessanten Schrift ist zwar, ver-
woben in eine allgemeine Darstellung der geschicht-
lichen Entwicklung des christlichen, insbesondere
des deutschen evangelischen Kirchenlieds und Kir-
chengefangs in ihrer innigen Durchdringung, zu-
nächst nur den im neuen Württembergischen Ge-
sang- und Choralbuch bedachten Dichtern und
Sängern sammt ihren Liedern und Weisen eine
umfassendere Behandlung zugewandt; damit sind
aber dennoch zugleich dem gesammten evang.
Deutschland seine bedeutenderen Dichter und Sän-
ger in organischer Verbindung und in frischen Le-
bensbildern, so wie seine gediegensten Kern-
lieder und Weisen in eigentlichen Geschichtsbildern
durch eine in anziehenden Erzählungen gegebene
Schilderung ihrer Entstehung und ihrer Wirkun-
gen vor Augen gelegt, um dadurch eine leben-
dige Lieberpflege in Kirche, Schule und Haus
zu begründen und eine Verständigung über einen
gemeinsamen Liebergrundstock für die evang. Ge-
sangbücher Deutschlands anzubahnen.

Ludovike. Ein Lebensbild aus der nächsten
Vergangenheit geschildert für christliche
Mütter und Töchter unserer Tage von der
Herausgeberin des Christbaums. Mit
Originalbriefen von Schiller, Therese Hu-
ber und ihren Zeitgenossen. gr. 8. broch.
1 fl. 45 kr. od. 1 $\frac{1}{2}$.

Während der Christbaum fürs nächste Jahr
aus Mangel an Beiträgen nicht erscheinen kann,
wird von der Herausgeberin desselben dem größte-
ren Publikum ein sehr schätzenswerthes Buch ge-
boten — die Lebensbeschreibung einer wenig ge-
kannten Frau aus der Schiller'schen Zeit, die es
verdient, daß ihr ein solches Denkmal gesetzt
werde. Der Reichthum kleinerer Erzählungen
und Mittheilungen aus dem Leben interessanter
Personen aus derselben Zeit, die in diese Bio-
graphie verflochten sind, die Fälle christlicher Le-
benserfahrungen und gesunder Reflexionen über
die verschiedensten Lebensverhältnisse machen dies
Buch zu einer ebenso interessanten als bildenden
Lektüre.

Chr. Belfersche Buchh.